

Artenvielfalt und invasive Pflanzen- und Tierarten

In der Juni-Ausgabe des Gedersdorfer berichteten wir von der Erhaltung der Artenvielfalt. Nicht nur international sondern auch österreichweit gewinnt die Einschleppung, Einfuhr und Ausbringung gebietsfremder Tier- und Pflanzenarten immer mehr an Bedeutung.

Gebietsfremde Arten werden auch als „Neobiota“ bezeichnet und können durch Konkurrenz, Raubdruck und Übertragung von Krankheitserregern oder Parasiten eine Bedrohung der ursprünglichen biologischen Vielfalt darstellen.

In dieser Ausgabe wird eine Pflanze dargestellt, die bereits über ganz Österreich verstreut vorkommt. In Niederösterreich gibt es nach den Angaben der Forstbehörde Vorkommen größeren Ausmaßes in den Bezirken Gmünd, Horn, Krems, Lilienfeld, Mistelbach, Mödling, Neunkirchen, St. Pölten, Waidhofen/Thaya, Wiener Neustadt, Wien-Umgebung und Zwettl.

Herkunft:

Der Riesenbärenklau wurde Ende des 19. Jahrhunderts aus dem Kaukasus als imposante Zierpflanze eingeführt und kann bis zu 3m hoch werden.

Verbreitung:

Die Verbreitung erfolgt über Samen, wovon jede Pflanze bis zu 10.000 produzieren kann. Die Pflanze stirbt nach der



Samenreife im Alter von 2-3 Jahren ab. Die Samen können über mehrere Jahre hinweg keimfähig bleiben.

Gefahr:

Alle Pflanzenteile enthalten fototoxische Inhaltsstoffe. Das heißt, Hautkontakt führt in Verbindung mit Sonnenlicht (UV Strahlung) zu schweren Verbrennungen. Gefahr besteht vor allem für Kinder, die beim Spielen mit der Pflanze in Kontakt kommen. Die stark juckenden und Blasen bildenden Entzündungen können Verbrennungen dritten Grades entsprechen.

Bekämpfung:

Aufklärung wie die Pflanze aussieht! Samenbildung verhindern indem man den Blütenstand vor der Fruchtreife abschneidet. Kleine Vorkommen und Einzelpflanzen sofort entfernen, indem man in 15cm Tiefe den Wurzelstock absticht. Bei großflächigem Auftreten hilft eine mehrmalige Mahd, welche die Pflanzen langfristig aushungert. Beim Bekämpfen unbedingt Schutzkleidung tragen, wenn möglich bei bedecktem Himmel durchführen.

Weitere z.T. sehr bekannte invasive Pflanzen:

Erdmandelgras, Fuchsschwanz, Götterbaum, Japan-Knöterich, Kanadische Goldrute, Robinie, Samtpappel, Sommerflieder, Springkraut, Topinambur, Traubenkraut etc.

Text: Mag: Karl Weber

FLASH

Flash Services GmbH & FLASH Gerüste GmbH

A-3494 Gedersdorf,
Rechte Bahnzeile 5
Tel.: 02735/36334 Fax DW 4

e-mail:
office@flash-services.at
Homepage:
www.flash-services.at

- Übersiedeln - Entrümpeln —
- Abbruchtätigkeiten —
- Gerüstbau u. -verleih —
- Transporte - Blitzkurier —
- Gartenpflege —
- Schneeräumung —
- Hausreinigung —
- Dachrinnenreinigung —
- Taubenabwehr —

Öffnungszeiten - GV Abfallsammelzentren

ASZ OST - Walkersdorf

3492 Walkersdorf, Gewerbestraße 115

Montag 08:00 - 18:00 Uhr

Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ - Langenlois

3500 Langenlois, Gewerbestraße 27

Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr

Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ NORD - Gföhl

3542 Gföhl, Langenloiser Straße 92

Donnerstag 08:00 - 12:00 Uhr

Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ MITTE - Stratzing

3552 Stratzing, neben B 37

Mittwoch 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Schönberg

3562 Schönberg, Manhartsbergstraße 28

Donnerstag 13:00 - 18:00 Uhr

ASZ Rastendorf

3532 Rastendorf 178 (Bauhofgebäude)

Montag 13:00 - 18:00 Uhr

ASZ Furth

3511 Furth-Palt, Mauterner Straße (ehem. Kläranlage)

jeden 1. u. 3. Mittwoch im Monat 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Mautern

3512 Mautern, Austraße 39

Freitag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Maria Laach

3643 Maria Laach, Zeissing 25

jeden 1. Freitag im Monat 14:00 - 18:00 Uhr

ASZ Paudorf

3508 Paudorf, Kremser Straße 185

Dienstag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Aggsbach

3641 Aggsbach Markt (zw. FF-Haus und Bahnhof)

jeden Freitag 17:00 - 19:00 Uhr (Sommer)

jeden 2. Freitag 16:00 - 18:00 Uhr (Winter gerade KW)

ASZ Spitz

3620 Spitz, Siedlung Erlahof

Montag 13:00 - 18:00 Uhr

ASZ Dürnstein

3601 Dürnstein, Unterloiben (Bauhofgelände)

jeden 2. Mittwoch 17:00 - 19:00 Uhr (ger. Kalenderwo.)

ASZ Rossatz-Arnsdorf

3602 Rossatz, Kienstock (neben B 33)

Dienstag 13:00 - 18:00 Uhr

ASZ SÜD - Theiß

3494 Theiß, Stratzdorferstraße 50

Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr

ASZ Senftenberg

3541 Senftenbergeramt, Sportstättenweg 4

jeden 2. Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr (ungerade KW)

ASZ Weinzierl/Walde

3610 Weinzierl, Maigen 26

jeden 2. Donnerstag 08:00 - 18:00 Uhr (gerade KW)

**Raiffeisenbank
Langenlois**



Ihr Partner in allen Geldangelegenheiten!

STRAUCHSCHNITT - ÖFFNUNGSZEITEN

**Die Entsorgung des Strauchschnitts bei den ASZ ist
ab März durchgehend bis November 2010 möglich**

Während der Abenddämmerung lauern die Einbrecher



Rudolf Kirchner

Die Tage werden kürzer, die Abenddämmerung tritt immer früher ein und die Einbrecher haben wieder einmal Saison. Inzwischen fragt man sich: "Wann haben die nicht Saison"? Das Bundeskriminalamt gibt daher nützliche Tipps, wie man sich gegen Einbruchsdiebstähle schützen bzw. diese verhindern kann.

Gelegenheitstäter

Ein Großteil der Einbrecher sind keine technisch versierten Professionisten, sondern Gelegenheitstäter. Sie kommen auch nicht mit schweren Geräten, sondern gehen den Weg des geringsten Widerstandes. Die Eindringlinge verwenden meist Schraubenzieher oder kleine Brecheisen. Aufgebrochen werden hauptsächlich schlecht gesicherte Türen. Wohnungen mit Sicherheitstüren bleiben von den Tätern meist unangetastet, erst recht, wenn in die Nachbarwohnungen leichter eingebrochen werden kann.

Nachbarschaftshilfe

Überfüllte Postkästen signalisieren Einbrechern eine längere Abwesenheit des Wohnungsinhabers. Hier ist Nachbarschaftshilfe oder die Hilfe von Verwandten und Bekannten gefragt. Ein täglich geleerter Postkasten erweckt den Eindruck dauernder Anwesenheit, ebenso der mehrmals geänderte Zustand der Vorhänge und Jalousien. Einbrecher vertrauen darauf, und das oft nicht unberechtigt, dass sich niemand darum kümmert, was im Stiegenhaus oder in der Nachbarwohnung vor sich geht. Aufmerksame Nachbarn könnten dazu beitragen, dass Eindringlinge gefasst werden.

Fenster sichern!

Auch wenn ein Großteil der Einbrecher über die Eingangstür in die Wohnung eindringt, sollte man die Fenster nicht außer Acht lassen. Gekippte Fenster sind offene Fenster und geradezu eine Einladung für Eindringlinge. Das gilt auch für Balkontüren.

Sicherheit planen

Die Sicherung einer Wohnung verlangt Planung und Zeit. Unmittelbar vor dem Urlaub lassen sich umfangreiche Sicherungsmaßnahmen kaum mehr verwirklichen. Hinweise auf Abwesenheit der Bewohner können aber in jedem Fall vermieden werden.

Nähere Infos zum Thema Wohnungseinbruch gibt es beim Kriminalpolizeilichen Beratungsdienst, bei jeder Polizeiinspektion und im Internet des Bundesministeriums für Inneres (BM.I) <http://www.bmi.gv.at/praevention>; <http://www.polizei.gv.at>

Fundgrube

Ihre Angebote und Nachfragen richten Sie bitte unter dem Titel Fundgrube an das Gemeindeamt. Sie werden in der nächsten Ausgabe des „Gedersdorfer“ erscheinen. Führen Sie aber bitte Namen und Adresse oder die Telefonnummer an. Eine Vermittlungstätigkeit kann das Gemeindeamt auf keinen Fall übernehmen:

Wer möchte: ---



Nachrichten vom gesangSverein theiB

Open Air im Gasthof Winkler

Wenn der gesangSverein singt, dann scheint die Sonne... nicht anders ist es zu erklären, dass nun schon das 5. Jahr in Folge die Open Air Veranstaltungen des gesangSverein bei strahlendem Wetter stattfinden. Oder ist das etwa, weil der Chorleiter so viele Messen spielt...?

Landeschorleiter in TheiB

Markus Winkler, Landeschorleiter aus Niederösterreich, gab vor kurzem ein Gastspiel als Dirigent im gesangSverein theiB: Auf Initiative des Sängerbundes können Mitgliedschöre einmal im Jahr "Chorleitung auf Bestellung" durchführen. Der gesangSverein theiB lässt sich so nun schon das 4. mal durch interessante Chorleiter aus NÖ inspirieren... aber auch die Gastchorleiter behalten den Verein sowohl menschlich als auch musikalisch in bester Erinnerung.

Angela Neureuter

Ein sehr verdientes Chormitglied mussten wir im September zu Grabe tragen. Die früher ob ihrer Fürsorge für Musik und Musiker so genannte „Musikmama“ ist ihrem mit Geduld und

Humor ertragenen Leiden erlegen. Der gesangSverein wird sie in Erinnerung behalten, sie wird mit der einen oder anderen Anekdote in die Vereinsgeschichte eingehen.

kinderChor theiB

Nach dem beeindruckenden Auftritt unserer jüngsten Sängerrinnen und Sänger beim Open Air im Gasthof Winkler soll es heuer weitere Auftritte geben.

Informationen dazu unter www.gesangsverein.at.tf

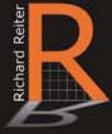
Weihnachtskonzert

Am letzten Wochenende in der Adventszeit wird es wieder ein Kirchen-Konzert geben, auch dazu bald mehr auf unserer Homepage.

Mitsingen

Jetzt ist eine gute Zeit um im Verein als Sänger/in zu beginnen – keine Angst. Sie müssen nur nett sein, das Singen lehren wir ihnen.

Text: Michael Koller



Richard Reiter
▪ Verlegung
▪ Fliesen
▪ Platten
▪ Mosaik
▪ Naturstein

Richard Reiter
Hauptplatz 1, 3542 Gföhl
+43 664 41 51 961
www.fliesen-reiter.at

Lassen Sie Ihre Träume fliesen ...

Der Gföhler Unternehmer setzt auf regelmäßige persönliche Weiterbildung, Mitarbeiterschulungen und Perfektion in der Verlegung von Fliesen, Mosaiken und Natursteinen.

Genauigkeit und beste Beratung vom Anfang bis zur Fertigstellung stehen bei Richard Reiter im Vordergrund. Da die Qualitätsunterschiede bei Fliesen, Platten oder Natursteinen besonders groß sind, arbeitet er ausschließlich mit den besten Materialien.

Als Garanten für den Erfolg von Fliesen Reiter nennt der Jungunternehmer das geschulte Personal, Mundpropaganda und Innovation.



Richard Reiter setzt auf Qualität

FLIESEN REITER

- Gegründet Juli 2005
- 4 Mitarbeiter
- Fliesen-, Platten-, Mosaik- und Natursteinverlegung für den Innen- und Außenbereich
- Beratung, Planung und Verkauf von Fliesen und Platten
- Kaminöfen

3542 Gföhl, Hauptplatz 1

Tel. 0664 / 415 1961

Mail: office@fliesen-reiter.at

www.fliesen-reiter.at

Weinherbst 2010 in Gedersdorf



Gedersdorf, Weinherbstgemeinde 2010, feierte vom 10. bis 12. September die Eröffnung des Weinherbstes.

Am Freitag Abend eröffnete Vbgm. Franz Brandl feierlich

den Veranstaltungsreigen.

Dazu konnte er auch drei „Weingarten Hiata“ aneignen. Hermann Hauser, Ludwig Buchecker und Karl Bogner gelobten dabei, die Weingärten zu bewachen, wozu sie Tag und Nacht unterwegs sein werden.

Die Volkstanzgruppe Gedersdorf verschönerte die Veranstaltung durch ihre gelungenen Taneinlagen. Von den Gedersdorfer Weinstraßen Winzern wurden die besten Weine kredenzt.

Die Samstag Abendveranstaltung war der eigentliche Höhepunkt. Am Abend schlossen sich viele Leute von Nah und Fern dem Fackelzug an und marschierten auf den Weinberg.

Hier gab es bei bestem Wetter und viel Weingartenidylle wieder die verschiedensten Weine zu verkosten.

Der Abschluss fand beim Heurigen statt.

Die Mitglieder der Weinstraße bedanken sich bei allen Besuchern und würden sich für 2011 über etwas mehr Andrang aus allen Gemeindeteilen sehr freuen.

Weitere Veranstaltungen:

29. Oktober um 18:00 Uhr im Gasthof Winkler / Theiß Kulturgenuss u. Gaumenfreude

7. November um 19:00 Uhr im Gasthof Kreitner / Stratzdorf Weintaufe u. Ganslessen

Text: Erich Berger



Erich Berger, Hirta Hermann Hauser, Ludwig Buchecker, Karl Bogner und Vbgm. Franz Brandl



ARCHITEKT

CHRISTIAN MANG

3500 KREMS

DOMINIKANERPLATZ 2

Insektenschutzgitter



Schlafen Sie ruhig,
wir lassen Sie
nicht im Stich!



Die beste Adresse für Fenster:
Rollläden, Sonnenschutz,
Insektenschutz, Gardinen etc.
Neueste Teppich ...
www.reitermayer.at

Sonnenschutz + FENSTER

REITERMAYER GESMBH
Stockerau, Heidstraße 26, Tel. 0 22 66 / 625 70 Fax 022 66 10
E-Mail: sonnenschutz@reitermayer.at

Besuch der Gedersdorfer Senioren

Am 26. Mai besuchten die Gedersdorfer Senioren die neue Bankstelle in Rohrendorf. Interessiert lauschten sie den Vorträgen von Bankstellenleiter Günter Weiss. Natürlich war ein kleiner Umtrunk auch dabei.

Text: Marika Ofner/Raika



„Mach mit“: Das Motto unserer Senioren

Aktiv sein schadet weder der Gesundheit noch dem Geiste, ganz im Gegenteil. So nahmen 14 Mitglieder der OG Gedersdorf beim jährlichen Wandertag des ÖAAB die Strecke durch die Gedersdorfer und Rohrendorfer Weinrieden in Angriff. Ehrenobmann StR. Ing. Felix Gundacker konnte als ältester Teilnehmer einen Ehrenpreis in Empfang nehmen. Beim gemütlichen Ausklang im FF Haus Gedersdorf konnten sich die Teilnehmer wieder erholen.

Bei den NÖ Tennis-Landesmeisterschaften des NÖ Seniorenbundes gewann einmal mehr Gertrude Schill mit ihrer Partnerin G. Staritzbichler aus Mautern den 1. Platz im Damen-Doppel.

Im Juni besuchten wir mit drei PKW Elfi und Hermann Mair, die einige Wochen als Hilfe der Hoiderin auf der Königsalm in 1440m Seehöhe verbrachten. Nach einem 2 ½ stündigen Aufstieg genossen wir ein zünftiges Alm-Mittagessen. Auf der Rückfahrt besuchten wir unsere Senioren in Mitterbach am Erlaufsee, wo sie ihren Urlaub verbrachten.

Beim 16. Landes-Wandertag des NÖ Seniorenbundes, an dem fast 4000 Senioren teilnahmen, wanderten 20 Senioren unserer Ortsgruppe durch die Rieden von Stetteldorf am Wagram mit.

Anfang Juli wurden für interessierte Senioren-Radfahrer 15 Stück NÖ-Sturzhelme zu einem verbilligten Preis bestellt.

Ein besonderes Erlebnis war die Fahrt mit dem Reblaus-Express. Die Route führte von Retz, mit Zwischenstation im Fischerparadies Hessendorf, nach Drosendorf und zurück. Den Abschluss feierten wir bei Fam. Kalchhauser und mit einer anschließenden gemeinsamen Abendmesse in der Kirche Gedersdorf.

14 Mitglieder unserer Ortsgruppe nahmen bei nicht idealem Radlerwetter am 6. August beim NÖ Landes-Radwandertag in Eggenburg teil.

Der 70. Geburtstag von Obmann Hermann Hauser wurde natürlich auch nicht vergessen. Die Vorstandsmitglieder luden zu einer Feier in den Keller von Obmstv. Karl Weber.

Text: Mag. Karl Weber





- Hat Ihr Kind Schwierigkeiten beim Lesen, Rechnen oder Schreiben, obwohl es sich bemüht?
- Hat Ihr Kind seine guten Ideen zur falschen Zeit?
- Haben seine Leistungen nachgelassen?
- Ist Ihr Kind sehr impulsiv, unselbständig oder ablenkbar?
- Ist die Erfolgsquote beim Lernen trotz hohen Zeitaufwands zu gering?
- Sind Hausaufgaben zum Familienproblem geworden?

Wenn Sie diese Fragen nachdenklich gemacht haben, stehe ich Ihnen gerne beratend zur Verfügung:
Mag. Gerlinde Jelinek
Tel.: 0664/735 035 43
g.jelinek@memory-lerntherapie.at
www.memory-lerntherapie.at

Herbstlicher Tanzausklang

Die Verleihung der Ehrenbürgerschaft an Landtagspräsident Ing. Hans Penz fand im festlichen Rahmen in der Volksschule in Brunn im Felde statt. Unter den vielen Gratulanten mit heiteren und originellen Geschenken war natürlich auch die Volkstanzgruppe Gedersdorf vertreten. Unser Geschenk, ein Ansteckabzeichen, wurde gewürdigt und am Revers befestigt, worüber wir uns sehr gefreut haben.

Bei der nächsten Veranstaltung, der Weinherbsteröffnung, konnten wir wieder aus der Vielfalt der Volkstänze einiges vorführen. Auch die Plattler zeigten mit dem „Bergmann“, dass Tanz auch besinnlich sein kann.

Etwas anders gestaltet wurde das diesjährige Fest. Nach dem Kronentanz der VTG Gedersdorf sorgte die Kinder – und Jugendvolkstanzgruppe Rohrendorf unter der Leitung von Christa Donnerbaum mit Tanz, Gesang und einer lustigen Einlage für gute Unterhaltung.

Auch die Volkstanzgruppe Loosdorf zeigte ihr Können.

Die Singgruppe „Offenes Singen“ belustigte das zahlreich erschienene Publikum.

Die Gedichte von Erni Mauß sorgten für Erheiterung bei den Gästen.

Die Stars des Abends waren sicher die Rock`n Roll Junkies, die die Bühne ordentlich auf ihre Festigkeit prüften.

Während der Pause und nach der Veranstaltung sorgten Kaffee und Kuchen, sowie verschiedene Brote und Wein aus der Region für das leibliche Wohl der Gäste. An dieser Stelle möchten wir

auch allen Spendern und Helfern, die für das gute Gelingen gesorgt haben, unseren Dank aussprechen.

Am 26. September waren unsere Platt`ler auch in Retz vertreten.

Die Volkstanzgruppe wünscht gute Weinlesetage und freut sich auf ein Wiedersehen am Weihnachtsmarkt.

Text: Ing. Brigitta Habasko



Redaktions- schluss



Erscheinungstermin 23. Dezember 2010

Redaktionsschluss 15. November 2010

Erscheinungstermin 31. März 2011

Redaktionsschluss 23. Februar 2011

gemeindezeitung@gedersdorf.at



INSTALLATIONEN

GARTNER

GmbH

Tel. 02735 / 2850

A-3485 Sittendorf 81

**BADPLANUNG · HEIZUNG · SOLAR · BIOMASSE
SCHWIMMBAD · LÜFTUNGSANLAGEN · WÄRMEPUMPEN
KANAL · BEWÄSSERUNG · ENERGIERÜCKGEWINNUNG**

Die 3. Klasse der Volksschule besucht die Feuerwehr Gedersdorf

Einen halben Tag lang den Alltag der Feuerwehr kennen lernen und alle Gerätschaften ausprobieren, das konnte die 3. Klasse der VS Gedersdorf bei ihrem diesjährigen Besuch bei der FF Gedersdorf.

Die Kinder durften alle Fahrzeuge begutachten und Atemschutzgeräte für den Ernstfall anprobieren. Sogar ein Schaumteppich wurde gelegt. Der Höhepunkt war jedoch das Spritzen mit den verschiedenen Strahlrohren.

Nachdem alle Kinder erfolgreich durchnässt waren, war der sonnige Tag leider auch schon wieder vorbei. Die Kinder und auch die Feuerwehr hatten bei dieser Aktion sehr viel Spaß.

Aufgrund des großen Erfolges wird diese Aktion nun jedes Jahr durchgeführt. Die Feuerwehr freut sich schon auf die nächste 3. Klasse!



Ein toller Tag bei der Feuerwehr

Text: Erich Berger

Klappe - und Action!

Action Day der Feuerwehr Gedersdorf

Auch heuer veranstaltete die FF Gedersdorf wieder einen Action Day für die Ferienkinder. Trotz der geringeren Teilnehmerzahl war das Engagement heuer überdurchschnittlich hoch.

Die Kinder lernten dabei alles über die neue Einsatzbekleidung, den Atemschutz und die Fahrzeuge.

Der erste „Höhepunkt“ dieses Jahr war das Erklimmen einer 30 Meter hohen Drehleiter beim Besuch der FF Krems. Eine Mutprobe, die alle Teilnehmer bravourös bestanden. Die Jugend konnte so einmal ganz hoch hinaus und Krems von oben sehen. Am Nachmittag wurde es sportlich. Am Teich in Brunn wurde ein Sautrogrennen veranstaltet. Dabei mussten sich immer zwei Kinder gemeinsam mit Feuerwehrschräuchen durch den Teich ziehen. Ein wahrhaft schwieriges Unterfangen, doch schließlich sind alle Teilnehmer gut auf der anderen



„Kommandozentrale“ bei der FF Krems

Seite angekommen - mehr oder weniger nass. Nach dieser kräftezehrenden Aktion durften die Kinder im Garten des Kommandanten noch schwimmen und Volleyball spielen, bis alle wieder von den Eltern abgeholt wurden. Wir freuen uns schon auf 2011!

Text: Erich Berger



Hochwasser am Kamp

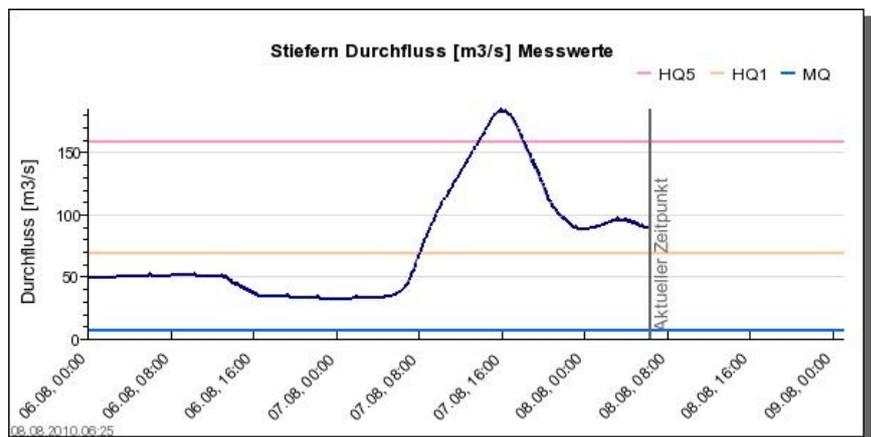
Aufgrund starker Niederschläge im Waldviertel stieg der Pegel des Kamp innerhalb weniger Stunden rasant an. Beim Überschreiten von 90m³/Sekunde Durchflussmenge bei der Pegelmessstation Stiefern wurde für die Feuerwehren am Unterlauf des Kamps am 7. August 2010 Hochwasseralarm ausgelöst.

Die FF Gedersdorf begann unverzüglich mit einer Dammwache entlang des Hochwasserschutzdammes und weiteren Vorbereitungen für den Ernstfall.

Im Laufe des Tages stieg die Durchflussmenge beim Pegel Stiefern bis auf 190 m³/Sekunde an. Der Kamp trat über die Ufer und überschwemmte große Teile des Überschwemmungsbereiches bis zum Hochwasserschutzdamm. Der Damm selbst hielt dem Wasser stand. Da die Niederschläge im Waldviertel weniger wurden und schließlich ganz aufhörten, sank der Pegel im Laufe der Nacht rasch wieder und unterschritt in den Morgenstunden des 8. August die Alarmmarke von 90m³/s.

Im Einsatzbereich der der FF Gedersdorf kam es, außer im Überschwemmungsbereich zwischen Kamp und Damm, zu keinen Überschwemmungen oder Schäden. Nachdem sich der Kamp wieder in das Flussbett zurückgezogen hatte, konnte die Straße von Stratzdorf nach Haitzendorf wieder freigegeben werden.

Text: Andreas Brunner



Pegel Stiefern - Quelle: Amt der NÖ Landesregierung

www.hydro-ing.at

HYDRO
INGENIEURE
UMWELTECHNIK GMBH

MIT WEITBLICK
ZU KLAREN LÖSUNGEN

STEFAN

Der Wintergarten. Das Fenster.

DER WINTERGARTEN. DAS FENSTER.

■ **Durchdachte Wintergärten**

Senken die Heizkosten
Heben die Wohnqualität
Halten eine Ewigkeit

■ **Passivhausfenster rechnen sich**

Für Neu- und Altbauten
Optimalste Energiebilanz
Besseres Raumklima



Online Preisrechner auf www.stefan.co.at

Stefan GmbH & Co KG, A-2153 Stronsdorf 290, Tel.: 02526 / 6733, office@stefan.co.at

VIELSEITIGKEIT AM BAU



AKTIENGESELLSCHAFT



NIEDERLASSUNG KREMS
A-3500 Krems, Hafenstraße 64
Tel. 050 626 - 1401
Fax 050 626 - 2282
www.teerag-asdag.at

Zweigstelle Petzenkirchen
Tel. 0664 / 626 -2753

Straßen- und Hofgestaltung

Asphaltierungen jeder Art,
Natur- und Betonsteinpflasterungen

Leitungsbau

Abwasserbeseitigung, Wasserversorgung,
Ortsverkabelung, Gasversorgung, Fernwärme

Gussasphalt

Wohn-, Hobby-, Lagerräume, Garagen,
Werkstätten, Kühlräume, Keller, Stallungen

Erdarbeiten

Baugrubenaushub, Künetten, Dämme,
Weingartenterrassen, Teiche

Spezial-Schneid- und Bohrarbeiten

Asphalt- u. Betonschnitte, Kernbohrungen,
Bodenraketen und Bodenrammen

Sportanlagen

Fußball-, Tennisplätze,
Kegelbahnen, Asphaltstockbahnen

Die Gemeinde Gedersdorf präsentiert



Die größten Hits von
Frank Sinatra
Elvis Presley
Barry Manilow
Tom Jones
Paul Anka
u.v.a.

Werner Auer und Band

**26. 11. 2010 Freitag
19:30 Uhr**

Volksschule Gedersdorf

**Kartenvorverkauf im Gemeindeamt und
im Kaufhaus Donabaum in Brunn/Felde und Theiß**

Kartenpreis:
14.- (Vorverkauf)
15.- (Abendkasse)
Kinder bis 16 Jahre
zahlen die Hälfte

Veranstalter: Gemeinde Gedersdorf